

**Kleine Anfrage****Dr. Frank Grobe (AfD) und Heiko Scholz (AfD) vom 08.10.2020****Akquisition von Drittmitteln durch die hessischen Hochschulen – Teil I****und****Antwort****Ministerin für Wissenschaft und Kunst****Vorbemerkung Fragesteller:**

Der Pressemitteilung Nr. 371 des Statistischen Bundesamtes vom 24. September 2020 ist zu entnehmen, dass die RWTH Aachen im Jahr 2018 unter den deutschen Universitäten die meisten Drittmittel in Höhe von 324 Mio. € eingeworben hatte und damit, wie bereits in den Vorjahren, Platz 1 hinsichtlich der Ausstattung mit Drittmitteln belegte.

Nach der RWTH Aachen folgen auf den Plätzen 2 und 3 die Technische Universität München mit 299 Mio. € und die Technische Universität Dresden mit 244 Mio. € Drittmittel. Wird als Bezugsgröße die Professorenschaft der jeweiligen Hochschule gewählt, dann werden die Plätze 1, 2 und 3 von der RWTH Aachen, der Technischen Universität München und der Universität Stuttgart eingenommen:

→ https://www.destatis.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/2020/09/PD20_371_213.html

Das Thema „Drittmittel-Akquisition“ ist für die Hochschulen mit mindestens drei Aspekten verknüpft: Zum einen trägt diese wesentlich zur Verbesserung ihrer Einnahmesituation bei, zum anderen sei ein zunehmender Teil der Arbeitskapazität des wissenschaftlichen Personals für die Einwerbung und Verwaltung der Drittmittel sowie zur Dokumentation ihrer Verwendung gebunden:

→ <https://www.unimarburg.de/de/aktuelles/news/2019/hessens-universitaeten-brauchen-deutliche-verstaerkung-ihrer-mittelfuer-forschung-und-lehre>

Insbesondere bedürfen u.E. die von privatwirtschaftlichen Unternehmen finanzierten Drittmittelprojekte hinsichtlich der Umsetzung der Hochschulautonomie und der Wissenschaftsfreiheit besondere Beachtung insofern, als diese primär die Realisierung von Partikularinteressen bezwecken:

→ https://statistik.hessen.de/press/pressarchiv/pm_1757.html

Die Wirkmächtigkeit der hochschulischen Drittmittel ist demzufolge für das Bundesland Hessen datengestützt zu eruieren.

Vorbemerkung Ministerin für Wissenschaft und Kunst:

Der Pressemitteilung des Statistischen Bundesamtes, die die Fragesteller in ihrer Vorbemerkung heranziehen, ist neben den zitierten Fakten außerdem zu entnehmen, dass:

- a) bei der genannten Reihung die medizinischen Einrichtungen der Universitäten nicht berücksichtigt sind, um eine Vergleichbarkeit zwischen Universitäten mit und ohne medizinische Einrichtungen herzustellen,
- b) andere Hochschularten deutlich weniger Drittmittel einnehmen als Universitäten (durchschnittlich, Angabe je Professur) und
- c) die Ingenieurwissenschaften noch vor der Humanmedizin / den Gesundheitswissenschaften die Fächergruppe mit den höchsten Drittmiteleinahmen je Professorin bzw. Professor an den Universitäten darstellen.

Die RWTH Aachen (größte Universität für technische Studiengänge in Deutschland), die TU München (zweitgrößte) und die TU Dresden gehören zu den großen Universitäten in Deutschland, die zudem – wie auch die Universität Stuttgart – die Ingenieurwissenschaften zu ihren Kernbereichen zählen.

In der Vorbemerkung führen die Fragesteller aus, dass die „Drittmittel-Akquisition“ wesentlich zur Verbesserung ihrer Einnahmesituation der Hochschulen beitrage. Diese prinzipiell zutreffende Aussage ist insoweit zu ergänzen, dass – da es sich im Regelfall um spezifisch zweckgebundene Drittmittel handelt – die so finanzierten Projekte in Forschung und Lehre andernfalls nicht durchgeführt würden. Sie erweitern und komplementieren das Spektrum der Aktivitäten an Hochschulen und eröffnen häufig neue inhaltliche wie kooperative Möglichkeiten sowie Synergien mit wei-

teren Handlungsfeldern, z.B. dem Wissenstransfer („Third Mission“), auch wenn hierdurch natürlich auch ein Anstieg an damit einhergehenden Arbeitskapazitäten und Verwaltungsaufwänden verbunden ist.

Das Hessische Hochschulgesetz (HHG) weist den Hochschulen, als eine ihrer Aufgaben, die Förderung des Wissens- und Technologietransfers (§3 Abs.3 HHG) zu. Dem Transfer des an den Hochschulen generierten Wissens kommt sowohl eine gesellschaftliche als auch eine ökonomische Bedeutung zu. Die Kooperation von Hochschulen und privatwirtschaftlichen Unternehmen ist vielfach die Voraussetzung für Innovation und/oder deren Umsetzung. Von privatwirtschaftlichen Unternehmen finanzierte Drittmittelprojekte bedienen somit mitnichten ausschließlich oder primär Partikularinteressen; dennoch unterliegen sie selbstverständlich besonderen Regularien. Zum Beispiel dürfen privat finanzierte Drittmittelprojekte nur unter Abrechnung der Vollkosten bearbeitet werden, sodass den Hochschulen hierbei keinerlei Nachteile entstehen.

Die folgenden Daten zu Drittmitteln wurden der Hochschulfinanzstatistik des Statistischen Landesamtes entnommen. Diese liegen bis zum Jahr 2018 vor. Daher werden die Fragen bezüglich Drittmitteln bis zu diesem Jahr beantwortet.

Die Staatliche Hochschule für Bildende Künste – Städtelschule ist nicht Gegenstand der Anfrage, da diese erst seit dem 01.01.2019 zum Verbund der Hochschulen unter der Trägerschaft des Landes Hessen gehört, und die Anfrage sich lediglich auf den Zeitraum 2015 bis 2018 bezieht.

Diese Vorbemerkung vorangestellt, beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1. Welche Höhe hatten die von den hessischen Hochschulen eingeworbenen Drittmittel (Bitte nach Hochschulart, Hochschule und Jahr ab 2015 auflisten)?

Zur Beantwortung der Frage 1 wird auf Anlage 1 verwiesen.

Frage 2. Welche Höhe weist die durch Landes- bzw. Bundesmittel erbrachte Grundfinanzierung der hessischen Hochschulen auf (Bitte nach Hochschulart, Hochschule und Jahr ab 2015 inflationsbereinigt angeben)?

Zur Beantwortung der Frage 2 wird zunächst auf Anlage 2 verwiesen.

Die Veranschlagung eines Inflationsausgleiches erfolgt gemäß Hess. Hochschulpakt 2016 bis 2020 (Ziffer 2.1), allerdings nachlaufend: Das Hochschulbudget, ohne die QSL-Mittel, und ohne HEUREKA, wird ab 2016 mit 1 % über der Inflationsrate, maximal drei Prozent pro Jahr gesteigert. "Für die Veranschlagung der Inflationsrate wird der für die Haushaltsaufstellung aktuell verfügbare Wert zugrunde gelegt (nachlaufende Veranschlagung)." Für den Haushalt 2016 ist dies die Inflationsrate 2014. Als Inflationsrate wird der jährlich vom Statistischen Bundesamt Destatis veröffentlichte „Verbraucherpreisindex insgesamt“ zugrunde gelegt.

Frage 3. Welche Höhe hatten die pro (Vollzeit-)Professur akquirierten Drittmittel an den hessischen Hochschulen (Bitte nach Hochschulart, Hochschule und Jahr ab 2015 aufschlüsseln)?

Zur Beantwortung der Frage 3 wird auf Anlage 3 verwiesen.

Frage 4. Welche Höhe hatten die pro Fakultät bzw. Fachbereich erhaltenen Drittmittel an den hessischen Hochschulen (Bitte nach Hochschulart, Hochschule, zugehöriger Fakultät bzw. Fachbereich und Jahr ab 2015 auflisten)?

Zur Beantwortung der Frage wird auf die Anlage 4 verwiesen.

Frage 5. Mit Bezugnahme auf 1.: Welche Herkunft sowie Anteil hatten die Drittmittel der hessischen Hochschulen (Bitte nach Hochschulart, Hochschule, staatlichen und öffentlichen Institutionen/ Organisationen, privatrechtlichen Unternehmen/Organisationen und jeweils deren prozentualen Anteil an den von ihnen zur Verfügung gestellten Drittmitteln der Hochschule angeben)?

Zur Beantwortung der Frage wird auf die Anlage 5 verwiesen.

Wiesbaden, den 27. November 2020

Angela Dorn

KA 20/3823, ANLAGE 1

Erträge aus Drittmitteln der hessischen staatlichen Hochschulen 2015 - 2018 (in Euro):				
Hochschule / Jahr	2015	2016	2017	2018
Universitäten				
Universität Kassel	47.306.051	49.156.297	54.262.173	54.508.998
Goethe-Universität Frankfurt am Main	152.120.789	151.524.302	156.481.102	164.374.030
Justus-Liebig-Universität Gießen	55.911.276	64.965.608	66.364.995	76.980.790
Philipps-Universität Marburg	62.092.092	58.351.721	65.279.212	67.089.054
Technische Universität Darmstadt	131.039.771	137.075.623	138.379.162	142.540.992
Universitäten gesamt	448.469.979	461.073.551	480.766.644	505.493.864
Hochschule neuen Typs				
Hochschule Geisenheim University	2.275.085	2.573.150	3.233.314	3.357.168
Hochschulen für angewandte Wissenschaften (HAW)				
h_da Hochschule Darmstadt	4.032.341	3.656.726	3.708.904	5.287.472
Frankfurt University of Applied Sciences	4.635.663	4.702.973	5.087.111	5.484.538
Technische Hochschule Mittelhessen	4.280.635	4.351.977	6.007.592	6.008.762
Hochschule RheinMain Wiesbaden	2.851.432	2.892.791	3.308.382	5.165.645
Hochschule Fulda	2.161.684	2.449.877	3.533.153	4.647.005
HAW gesamt	17.961.755	18.054.344	21.645.142	26.593.422
Kunsthochschulen				
Hochschule für Musik und Darstellende Kunst	843.515	672.142	766.274	396.084
Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main	980.779	596.676	1.252.454	958.739
Kunsthochschulen gesamt	1.824.294	1.268.818	2.018.728	1.354.823
Hochschulen gesamt	470.531.113	482.969.863	507.663.828	536.799.277

Quelle: Statistisches Landesamt, Hochschulfinanzstatistik; HMWK eigene Berechnungen;

Angaben der Medizin führenden Universitäten incl. Fachbereich Medizin

	Grundfinanzierung (in €):			
Hochschule/Jahr	2015	2016	2017	2018
Verbraucherpreisindex des jeweiligen Jahres (in %)	0,3	0,5	1,5	1,8
Multiplikationsfaktor	1,0	0,995	0,985	0,982
Universitäten:				
Universität Kassel	151.104.800	154.615.422	159.606.300	160.938.400
<i>Universität Kassel (inflationsbereinigt)</i>	<i>150.651.486</i>	<i>153.842.345</i>	<i>157.212.206</i>	<i>158.041.509</i>
Goethe-Universität Frankfurt am Main	348.144.400	336.420.075	343.122.300	347.524.700
<i>Goethe-Universität Frankfurt am Main (inflationsbereinigt)</i>	<i>347.099.967</i>	<i>334.737.975</i>	<i>337.975.466</i>	<i>341.269.255</i>
Justus-Liebig-Universität Gießen	261.728.171	266.240.909	269.296.900	284.991.365
<i>Justus-Liebig-Universität Gießen (inflationsbereinigt)</i>	<i>260.942.987</i>	<i>264.909.704</i>	<i>265.257.447</i>	<i>279.861.520</i>
Philipps-Universität Marburg	219.495.200	232.512.246	229.830.300	247.156.700
<i>Philipps-Universität Marburg (inflationsbereinigt)</i>	<i>218.836.714</i>	<i>231.349.685</i>	<i>226.382.846</i>	<i>242.707.879</i>
Technische Universität Darmstadt	241.840.200	239.407.151	246.896.100	250.151.400
<i>Technische Universität Darmstadt (inflationsbereinigt)</i>	<i>241.114.679</i>	<i>238.210.115</i>	<i>243.192.659</i>	<i>245.648.675</i>
Summe Universitäten	1.222.312.771	1.229.195.803	1.248.751.900	1.290.762.565
Summe Universitäten (inflationsbereinigt)	1.218.645.833	1.223.049.824	1.230.020.622	1.267.528.839
Hochschule neuen Typs:				
Hochschule Geisenheim University	22.740.500	23.728.100	24.528.400	25.623.400
<i>Hochschule Geisenheim University (inflationsbereinigt)</i>	<i>22.672.279</i>	<i>23.609.460</i>	<i>24.160.474</i>	<i>25.162.179</i>
Kunsthochschulen:				
Hochschule für Musik und Darstellende Kunst	15.896.500	16.469.185	17.141.100	17.843.900
<i>Hochschule für Musik und Darstellende Kunst (inflationsbereinigt)</i>	<i>15.848.811</i>	<i>16.386.839</i>	<i>16.883.984</i>	<i>17.522.710</i>
Hochschule für Gestaltung	7.255.800	7.403.044	8.375.500	8.692.700
<i>Hochschule für Gestaltung (inflationsbereinigt)</i>	<i>7.234.033</i>	<i>7.366.029</i>	<i>8.249.868</i>	<i>8.536.231</i>
Summe Kunsthochschulen	23.152.300	23.872.229	25.516.600	26.536.600
Summe Kunsthochschulen (inflationsbereinigt)	23.082.843	23.752.868	25.133.851	26.058.941

Hochschulen für angewandte Wissenschaften (HAW)				
h_da Hochschule Darmstadt	67.451.500	69.882.094	70.526.500	72.608.100
<i>h_da Hochschule Darmstadt (inflationsbereinigt)</i>	<i>67.249.146</i>	<i>69.532.684</i>	<i>69.468.603</i>	<i>71.301.154</i>
Frankfurt University of Applied Sciences	50.046.400	50.280.925	51.425.200	53.142.100
<i>Frankfurt University of Applied Sciences (inflationsbereinigt)</i>	<i>49.896.261</i>	<i>50.029.520</i>	<i>50.653.822</i>	<i>52.185.542</i>
Technische Hochschule Mittelhessen	61.125.500	65.388.329	66.489.000	67.792.900
<i>Technische Hochschule Mittelhessen (inflationsbereinigt)</i>	<i>60.942.124</i>	<i>65.061.387</i>	<i>65.491.665</i>	<i>66.572.628</i>
Hochschule RheinMain Wiesbaden	51.313.100	54.200.570	54.728.600	56.906.200
<i>Hochschule RheinMain Wiesbaden (inflationsbereinigt)</i>	<i>51.159.161</i>	<i>53.929.567</i>	<i>53.907.671</i>	<i>55.881.888</i>
Hochschule Fulda	32.377.100	33.413.634	33.635.000	34.695.900
<i>Hochschule Fulda (inflationsbereinigt)</i>	<i>32.279.969</i>	<i>33.246.566</i>	<i>33.130.475</i>	<i>34.071.374</i>
Summe HAW	262.313.600	273.165.552	276.804.300	285.145.200
Summe HAW (inflationsbereinigt)	261.526.659	271.799.724	272.652.236	280.012.586
Hochschulen gesamt	1.530.519.171	1.549.961.684	1.575.601.200	1.628.067.765
Hochschulen gesamt (inflationsbereinigt)	1.525.927.614	1.542.211.876	1.551.967.182	1.598.762.545

KA 20/3823, ANLAGE 3

Erträge aus Drittmitteln der hessischen staatlichen Hochschulen 2015 bis 2018 je Professur (in €):				
Hochschule / Jahr	2015	2016	2017	2018
Universitäten				
Universität Kassel	149.940	160.904	176.750	180.493
Goethe-Universität Frankfurt am Main	280.407	282.168	291.128	301.327
Justus-Liebig-Universität Gießen	154.238	176.059	178.881	208.903
Philipps-Universität Marburg	187.306	166.244	189.490	192.232
Technische Universität Darmstadt	464.680	502.109	490.706	509.986
Hochschule neuen Typs				
Hochschule Geisenheim University	66.914	67.714	83.982	90.734
Hochschulen für angewandte Wissenschaften (HAW)				
h_da Hochschule Darmstadt	12.542	11.304	11.360	15.854
Frankfurt University of Applied Sciences	19.195	19.637	20.892	22.852
Technische Hochschule Mittelhessen	18.531	18.799	25.619	26.068
Hochschule RheinMain Wiesbaden	16.110	14.428	17.098	21.524
Hochschule Fulda	15.117	18.420	25.979	32.048
Kunsthochschulen				
Hochschule für Musik und Darstellende Kunst	15.337	11.490	12.771	6.547
Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main	44.581	27.122	56.930	45.654

Quelle: Statistisches Landesamt, Hochschulfinanzstatistik; HMWK eigene Berechnungen

1) Professur: Vollzeitäquivalente (VZÄ), hauptberuflich, ohne drittmittelfinanziertes Personal; bei den Medizin führenden Universitäten beziehen sich die Angaben auf alle Drittmittel incl. des Bereichs Medizin

FRAGE 4: Welche Höhe hatten die pro Fakultät bzw. Fachbereich erhaltenen Drittmittel an den hessischen Hochschulen (Bitte nach Hochschulart, Hochschule, zugehöriger Fakultät bzw. Fachbereich und Jahr ab 2015 auflisten)?

UNIVERSITÄTEN

Universität Kassel				
Aufteilung Drittmittel lt. Hochschulfinanzstatistik (HFS) nach Fachbereichen (FB) / Bereich (in €)	2015	2016	2017	2018
FB01 Humanwissenschaften	1.765.565	1.637.219	1.640.745	2.579.760
FB02 Sprach- und Literaturwissenschaften	428.103	290.228	292.495	400.576
FB05 Gesellschaftswissenschaften	2.170.878	1.950.801	2.403.445	3.327.601
FB06 Architektur, Stadtplanung, Landschaftspl	1.901.702	2.176.072	2.066.735	1.808.270
FB07 Wirtschaftswissenschaften	3.630.414	3.725.238	5.135.085	4.891.932
FB10 Mathematik, Naturwissenschaften	2.934.184	4.080.493	4.924.340	6.612.645
FB11 Ökologische Agrarwissenschaften	7.240.496	6.221.285	6.963.393	7.620.348
FB14 Bauingenieur- und Umweltingenieurwesen	3.258.679	2.317.766	2.451.361	2.438.266
FB15 Maschinenbau	8.729.605	9.736.524	10.198.746	10.388.271
FB16 Elektrotechnik/Informatik	8.783.488	9.089.953	8.601.679	6.511.164
FB20 Kunsthochschule	82.125	311.630	192.128	396.427
PV (Präsidialverwaltung, Verrechnungen, Gebäude)	2.882.766	3.145.673	4.353.742	4.940.242
WE (Wissenschaftliche Einrichtungen)	2.736.346	3.137.086	3.800.702	1.872.963
SOE (Sonstige Einrichtungen (Bibl./ITS usw.))	761.700	1.336.329	1.237.578	720.534
GESAMT	47.306.051	49.156.297	54.262.173	54.508.998

Goethe Universität Frankfurt:				
Aufteilung Drittmittel lt. HFS nach FB / Bereich (in €)	2015	2016	2017	2018
Geisteswissenschaften	14.482.219	13.365.124	15.099.115	16.614.922
Sport	619.350	272.631	278.390	497.498
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	24.066.232	21.428.873	22.504.841	21.275.860
Mathematik, Naturwissenschaften	44.452.118	45.754.252	44.581.609	47.067.345
Humanmediin/Gesundheitswissenschaften	44.026.575	39.286.300	46.440.859	46.985.100
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	0	0	0	0
Ingenieurwissenschaften	2.849.014	2.357.483	2.516.675	2.775.747
Kunst, Kunstwissenschaften	1.159.280	1.296.418	1.408.611	1.804.114
Fächergruppen Insgesamt (ohne Klinikum)	131.654.788	123.761.081	132.830.100	137.020.586
Zentrale Einrichtungen (ohne Klinikum)	15.668.225	27.763.221	23.651.002	27.353.592
GESAMT (ohne Klinikum)*	147.323.013	151.524.302	156.481.102	164.374.178

*Für das Jahr 2015 weicht die Gesamtsumme von der Hochschulfinanzstatistik ab. Die Datenübermittlung des Klinikums an das Landesamt erfolgte 2015 ohne Abgleich mit der Goethe-Universität. Die Ursache der Abweichung ist aus Sicht der Goethe-Universität unklar. Möglicherweise fanden Geschäftsbereiche Berücksichtigung, die nicht unter Forschung und Lehre fallen.

Justus-Liebig Universität Gießen				
Aufteilung Drittmittel lt. HFS nach FB / Bereich (in €)	2015	2016	2017	2018
FB01 Rechtswissenschaften	443.005	333.001	574.517	844.165
FB02 Wirtschaftswissenschaften	301.706	584.043	634.409	796.388
FB03 Sozial- und Kulturwissenschaften	1.181.705	1.361.761	1.474.061	1.960.737
FB04 Geschichts- und Kulturwissenschaften	1.682.301	1.841.597	1.850.351	2.185.143
FB05 Sprache, Literatur, Kultur	1.136.183	1.179.370	1.267.879	1.415.907
FB06 Psychologie und Sportwissenschaft	4.262.021	3.887.521	3.987.907	5.271.506
FB07 Mathematik und Informatik, Physik, Geographie	4.268.207	3.968.475	4.975.976	5.734.376
FB08 Biologie und Chemie	8.394.949	10.666.613	10.087.963	12.747.889
FB09 Agrarwissenschaften, Ökothropologie und Umweltmanagement	5.757.303	6.794.322	6.707.183	6.474.761
FB10 Veterinärmedizin	1.619.213	2.478.695	2.542.383	2.513.603
FB11 Medizin	20.994.062	24.627.923	24.800.038	26.522.543
Sonstige Einrichtungen (wiss. Zentren u.a.)	5.870.621	7.242.287	7.462.328	10.513.772
GESAMT	55.911.276	64.965.608	66.364.995	76.980.790

Philipps-Universität Marburg				
Aufteilung Drittmittel lt. HFS nach FB / Bereich (in €)	2015	2016	2017	2018
FB01 Rechtswissenschaften	240.025	191.714	215.260	311.782
FB02 Wirtschaftswissenschaften	660.544	946.811	697.569	678.475
FB03 Gesellschaftswissenschaften	1.050.831	1.158.094	1.046.468	1.466.555
FB04 Psychologie	2.110.392	2.794.669	2.877.265	4.308.229
FB05 Evangelische Theologie	152.643	165.916	181.238	239.354
FB06 Geschichte und Kulturwissenschaften	3.031.479	2.626.408	2.671.572	906.845
FB09 Germanistik und Kunstwissenschaften	2.393.616	1.707.007	2.048.590	2.580.561
FB10 Fremdsprachliche Philologien	2.185.778	2.979.920	2.343.542	2.526.981
FB12 Mathematik und Informatik	1.610.653	859.576	1.020.764	1.654.681
FB13 Physik	6.395.417	4.545.940	6.453.948	4.812.190
FB15 Chemie	3.681.634	3.095.332	3.189.211	3.994.246
FB16 Pharmazie	1.384.158	1.983.032	1.516.995	1.595.584
FB17 Biologie	4.474.995	4.208.197	4.569.615	4.471.376
FB19 Geographie	2.001.641	1.511.738	2.123.293	2.033.052
FB20 Humanmedizin	21.984.083	19.702.817	23.048.661	24.302.821
FB21 Erziehungswissenschaften	1.545.311	1.206.283	562.745	1.090.996
Zentrale Hochschulverwaltung	3.860.342	4.782.793	5.023.026	5.237.539
Zentral verwaltete Hörsäle und Lehrräume	18.939	0	0	0
Zentralbibliothek	18.200	24.800	126.162	211.606
Zentrale wissenschaftliche Einrichtungen	2.862.197	3.196.811	4.668.200	3.787.713
Mit der Hochschule verbundene sowie hochschulfremde Einrichtungen	429.214	663.863	895.088	878.468
GESAMT	62.092.092	58.351.721	65.279.212	67.089.054

TU Darmstadt				
Aufteilung Drittmittel lt. HFS nach FB / Bereich (in €)	2015	2016	2017	2018
FB01 Rechts- u. Wirtschaftswissenschaften	1.978.851	2.037.661	2.482.350	2.187.000
FB02 Gesellschafts- und Geschichtswissenschaften	3.298.581	2.792.032	4.395.603	4.252.715
FB03 Humanwissenschaften	828.661	1.436.715	1.154.070	1.975.604
FB04 Mathematik	2.730.521	3.324.516	3.402.793	3.180.528
FB05 Physik	7.614.172	9.578.984	10.183.986	11.807.656
FB07 Chemie	6.155.021	7.510.788	7.383.938	8.959.823
FB10 Biologie	4.206.193	4.561.094	5.063.660	5.505.601
FB11 Material- und Geowissenschaften; Achtung: hier nur Teil-Fachbereich Geowissenschaften*	1.905.557	1.972.043	1.574.990	3.982.737
FB13 Bau- und Umweltingenieurwissenschaften	12.566.187	8.983.062	10.022.928	10.550.158
FB15 Architektur	2.635.707	2.852.815	2.612.416	2.577.436
FB16 Maschinenbau; Achtung: inklusive Teil-Fachbereich Materialwissenschaften aus dem FB 11*	50.111.804	52.594.465	52.313.056	51.791.302
FB18 Elektrotechnik und Informationstechnik	14.476.774	15.810.639	15.656.212	16.751.903
FB20 Informatik	17.730.841	17.688.320	16.161.888	16.693.155
außerhalb der Fachbereiche	4.800.901	5.932.489	5.971.272	2.325.374
GESAMT	131.039.771	137.075.623	138.379.162	142.540.992

*) In der Hochschulfinanzstatistik war das Fach Materialwissenschaften lange Zeit dem Lehr- und Forschungsbereich Maschinenbau zugeschlagen. Deshalb sind die Drittmiteleinahmen der Materialwissenschaften hier denen des Maschinenbaus zugeordnet.

HOCHSCHULE NEUEN TYP

Hochschule Geisenheim University				
Aufteilung Drittmittel lt. HFS nach FB / Bereich (in €)	2015	2016	2017	2018
Hochschule Geisenheim University GESAMT*	2.275.085	2.573.150	3.233.314	3.357.168

*) Hochschule Geisenheim University hat keine Fakultäten bzw. Fachbereiche

HOCHSCHULEN FÜR ANGEWANDTE WISSENSCHAFTEN (HAW)**Hochschule Darmstadt - University of Applied Sciences**

Aufteilung Drittmittel lt. HFS nach FB / Bereich (in €)	2015	2016	2017	2018
FB Architektur	140.400	140.000	105.300	125.000
FB Bau- und Umweltingenieurwesen	222.921	92.816	130.998	147.919
FB Chemie- und Biotechnologie	243.584	36.665	106.636	120.933
FB Elektrotechnik und Informationstechnik	444.940	514.996	524.604	409.912
FB Gestaltung	12.400	0	1.500	64.288
FB Gesellschaftswissenschaften	297.059	298.301	284.357	346.371
FB Informatik	871.468	511.399	822.291	997.416
FB Media	213.286	159.137	181.506	180.099
FB Maschinenbau und Kunststofftechnik	759.584	1.069.107	885.467	1.028.013
FB Mathematik und Naturwissenschaften	50.034	28.884	23.752	185.904
FB Soziale Arbeit	0	0	0	31.204
FB Wirtschaft	500	57.703	96.685	137.412
Nicht-Fachbereiche	776.165	747.717	545.807	1.513.001
GESAMT*	4.032.340	3.656.725	3.708.903	5.287.472

*) Abweichung zu Angaben in Frage 1 bedingt durch Rundungsdifferenzen

Frankfurt University of Applied Sciences

Aufteilung Drittmittel lt. HFS nach FB / Bereich (in €)	2015	2016	2017	2018
FB01 Architektur - Bauingenieurwesen - Geomatik	711.720	489.327	606.440	597.898
FB02 Informatik und Ingenieurwissenschaften	868.627	920.168	847.411	976.846
FB03 Wirtschaft und Recht	109.943	193.576	79.766	124.704
FB04 Soziale Arbeit und Gesundheit	1.143.020	855.591	1.040.409	1.190.766
Zentralverwaltung	1.802.353	2.244.311	2.513.085	2.594.324
GESAMT	4.635.663	4.702.973	5.087.111	5.484.538

Technische Hochschule Mittelhessen

Aufteilung Drittmittel lt. HFS nach FB / Bereich (in €)	2015	2016	2017	2018
FB01 Bau - Bauwesen	240.078	298.055	281.326	386.280
FB02 Elektro- und Informationstechnik	64.023	62.210	117.187	62.667
FB03 Maschinenbau und Energietechnik	166.171	117.649	1.638.150	42.881
FB04 Life Science Engineering	157.808	48.191	95.652	54.229
FB05 Gesundheit	0	256	23.570	61.857
FB06 Mathematik, Naturwissenschaften und Informatik	110.647	50.115	11.598	496.834
FB07 WIRTSCHAFT - THM Business School	635	21.663	684	
FB09 Wissenschaftliches Zentrum Duales Hochschulstudium, StudiumPlus	290.431	446.900	347.741	29.431
FB11 Informationstechnik-Elektrotechnik-Mechatronik	15.614	56.794	102.266	110.737
FB12 Maschinenbau, Mechatronik, Materialtechnologie	7.472	21.767	3.567	806
FB13 Mathematik, Naturwissenschaften und Datenverarbeitung		100.000		194.161
FB14 Wirtschaftsingenieurwesen	2.468	5.535		75.000
FB21 Management und Kommunikation		68.196	37.364	75.000
Kompetenzzentrum (KompZ) Allgemein				193.240
KompZ Automotive, Mobilität und Materialforschung	4.889	7.930	165.438	347.095
KompZ Biotechnologie und Biomedizinische Physik	559.310	703.063	788.097	898.916
KompZ Energietechnik und Energiemanagement	1.000			27.085
KompZ Informationstechnologie		16.000	40.600	10.000
KompZ Nanotechnik und Photonik	328.347	238.255	176.645	289.245
KompZ Werkstoffwissenschaften		4.000		
KompZ Energie- und Umweltsystemtechnik	174.563	172.141	32.435	62.602
Hochschule Allgemein	2.157.182	1.913.257	2.145.273	2.590.697
GESAMT	4.280.639	4.351.977	6.007.593	6.008.763

Hochschule RheinMain				
Aufteilung Drittmittel lt. HFS nach FB / Bereich (in €)	2015	2016	2017	2018
Sozialwesen	297.975	261.524	225.493	186.046
Rechtswissenschaften	17.789	688	0	6.475
Wirtschaftswissenschaften	294.198	190.404	206.875	172.716
Wirtschaftsingenieurwesen mit wirtschaftswissenschaftlichem Schwerpunkt	0	0	0	589.421
Mathematik	148	0	0	3.243
Gesundheitswissenschaften allgemein	10.433	0	9.472	3.996
Ingenieurwissenschaften allgemein	25.942	3.738	19.671	5.724
Wirtschaftsingenieurwesen mit ingenieurwissenschaftlichem Schwerpunkt	0	500	170	27.285
Maschinenbau / Verfahrenstechnik	567.907	792.668	560.084	1.341.146
Elektro- und Informationstechnik	63.548	173.755	472.270	578.152
Architektur	136.182	10.953	15.522	5.632
Bauingenieurwesen	158.176	272.162	244.366	457.710
Informatik	487.929	603.343	553.603	951.351
Gestaltung	59.670	42.500	8.200	12.150
Hochschule allgemein (Zentrale Einheiten, Verwaltung, Zentralbibliothek)	731.536	540.556	992.656	824.598
GESAMT	2.851.432	2.892.791	3.308.382	5.165.645

HS Fulda				
Aufteilung Drittmittel lt. HFS nach FB / Bereich (in €)	2015	2016	2017	2018
Geisteswissenschaften allgemein	157.652	66.020	51.210	198.802
Sozialwesen	87.107	122.673	147.552	284.271
Wirtschaftswissenschaften	12.054	92.847	164.300	328.825
Gesundheitswissenschaften allgemein	269.828	203.390	432.059	407.176
Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie	67.100	5.800	3.401	152.198
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften	227.544	278.680	288.059	204.368
Elektro- und Informationstechnik	179.353	146.382	40.109	113.617
Informatik	290.781	656.369	411.450	371.285
Zentrale Hochschulverwaltung	0	-543.927	7.478	106.327
Zentralbibliothek	0	663	1.994	684
Zentrale wissenschaftliche Einrichtungen	870.265	1.420.980	1.985.541	2.479.452
GESAMT	2.161.684	2.449.877	3.533.153	4.647.005

KUNSTHOCHSCHULEN

Hochschule für Musik und Darstellende Kunst (HfMDK)				
Aufteilung Drittmittel lt. HFS nach FB / Bereich (in €)	2015	2016	2017	2018
FB01 Künstlerische Instrumental- und Gesangs- und Tanz- und Bühnenkunstausbildung	129.830	94.343	57.444	21.408
FB02 Lehramter, Wissenschaft und Komposition	394.430	201.651	412.439	254.547
FB03 Darstellende Kunst	319.255	376.148	296.391	120.129
GESAMT	843.515	672.142	766.274	396.084

Hochschule für Gestaltung (HfG)				
Aufteilung Drittmittel lt. HFS nach FB / Bereich (in €)	2015	2016	2017	2018
GESAMT (Cluster Gestaltung: Produktdesign, Industriedesign, Visuelle Kommunikation)	980.779	596.676	1.252.454	958.739

FRAGE 5: Mit Bezugnahme auf 1.: Welche Herkunft sowie Anteil hatten die Drittmittel der hessischen Hochschulen (Bitte nach Hochschulart, Hochschule, staatlichen und öffentlichen Institutionen/ Organisationen, privatrechtlichen Unternehmen/Organisationen und jeweils deren prozentualen Anteil an den von ihnen zur Verfügung gestellten Drittmitteln der Hochschule angeben)?

Hochschule	Drittmittel für Lehre und Forschung von staatlichen bzw. öffentlichen Institutionen/Organisationen ¹⁾ (ohne Träger ³⁾)		Drittmittel für Lehre und Forschung von privatrechtlichen Unternehmen/Organisationen ²⁾		Drittmittel für Lehre und Forschung Gesamt -in Euro-
	- in Euro -	- prozentualer Anteil -	- in Euro -	- prozentualer Anteil -	
Universitäten					
Universität Kassel					
2015	34.143.156	72%	13.162.895	28%	47.306.051
2016	36.311.585	74%	12.844.712	26%	49.156.297
2017	43.593.117	80%	10.669.056	20%	54.262.173
2018	45.420.929	83%	9.088.069	17%	54.508.998
SUMME:	159.468.787	78%	45.764.732	22%	205.233.519
Goethe-Universität Frankfurt am Main					
2015	121.394.100	80%	30.726.689	20%	152.120.789
2016	121.027.408	80%	30.496.894	20%	151.524.302
2017	126.790.651	81%	29.690.451	19%	156.481.102
2018	137.588.086	84%	26.785.944	16%	164.374.030
SUMME:	506.800.245	81%	117.699.978	19%	624.500.223
Justus-Liebig-Universität Gießen					
2015	47.557.570	85%	8.353.706	15%	55.911.276
2016	54.346.648	84%	10.618.960	16%	64.965.608
2017	55.798.641	84%	10.566.354	16%	66.364.995
2018	67.442.301	88%	9.538.489	12%	76.980.790
SUMME:	225.145.160	85%	39.077.509	15%	264.222.669
Philipps-Universität Marburg					
2015	50.044.090	81%	12.048.002	19%	62.092.092
2016	46.204.263	79%	12.147.458	21%	58.351.721
2017	51.688.392	79%	13.590.820	21%	65.279.212
2018	51.393.516	77%	15.695.538	23%	67.089.054
SUMME:	199.330.261	79%	53.481.818	21%	252.812.079
Technische Universität Darmstadt					
2015	95.844.090	73%	35.195.681	27%	131.039.771
2016	103.928.059	76%	33.147.564	24%	137.075.623
2017	108.257.668	78%	30.121.494	22%	138.379.162
2018	113.655.286	80%	28.885.706	20%	142.540.992
SUMME:	421.685.103	77%	127.350.445	23%	549.035.548
Universitäten GESAMT (2015 - 2018)					
	1.512.429.556	80%	383.374.482	20%	1.895.804.038
Hochschule neuen Typs					
Hochschule Geisenheim University					
2015	1.525.267	67%	749.818	33%	2.275.085
2016	1.039.779	40%	1.533.371	60%	2.573.150
2017	3.041.535	94%	191.779	6%	3.233.314
2018	3.016.371	90%	340.797	10%	3.357.168
SUMME:	8.622.952	75%	2.815.765	25%	11.438.717

Hochschule	Drittmittel für Lehre und Forschung von staatlichen bzw. öffentlichen Institutionen/Organisationen ¹⁾ (ohne Träger ³⁾)		Drittmittel für Lehre und Forschung von privatrechtlichen Unternehmen/Organisationen ²⁾		Drittmittel für Lehre und Forschung Gesamt -in Euro-
	- in Euro -	- prozentualer Anteil -	- in Euro -	- prozentualer Anteil -	
Hochschulen für angewandte Wissenschaften (HAW)					
h_da Hochschule Darmstadt - University of Applied Sciences					
2015	3.359.028	83%	673.313	17%	4.032.341
2016	2.870.609	79%	786.117	21%	3.656.726
2017	3.035.606	82%	673.298	18%	3.708.904
2018	4.307.362	81%	980.110	19%	5.287.472
SUMME:	13.572.605	81%	3.112.838	19%	16.685.443
Frankfurt University of Applied Sciences					
2015	4.142.773	89%	492.890	11%	4.635.663
2016	4.232.718	90%	470.255	10%	4.702.973
2017	4.221.592	83%	865.519	17%	5.087.111
2018	4.387.408	80%	1.097.130	20%	5.484.538
SUMME:	16.984.491	85%	2.925.794	15%	19.910.285
Technische Hochschule Mittelhessen - University of Applied Sciences					
2015	3.657.002	85%	623.633	15%	4.280.635
2016	3.671.926	84%	680.051	16%	4.351.977
2017	5.348.499	89%	659.093	11%	6.007.592
2018	5.142.260	86%	866.502	14%	6.008.762
SUMME:	17.819.687	86%	2.829.279	14%	20.648.966
Hochschule RheinMain - University of Applied Sciences - Wiesbaden					
2015	1.973.727	69%	877.705	31%	2.851.432
2016	2.302.492	80%	590.299	20%	2.892.791
2017	2.824.381	85%	484.001	15%	3.308.382
2018	4.403.555	85%	762.090	15%	5.165.645
SUMME:	11.504.155	81%	2.714.095	19%	14.218.250
Hochschule Fulda - University of Applied Sciences					
2015	2.046.024	95%	115.660	5%	2.161.684
2016	2.385.276	97%	64.601	3%	2.449.877
2017	3.471.700	98%	61.453	2%	3.533.153
2018	4.581.337	99%	65.668	1%	4.647.005
SUMME:	12.484.337	98%	307.382	2%	12.791.719
HAW GESAMT (2015 - 2018)	72.365.275	86%	11.889.388	14%	84.254.663

Hochschule	Drittmittel für Lehre und Forschung von staatlichen bzw. öffentlichen Institutionen/Organisationen ¹⁾ (ohne Träger ³⁾)		Drittmittel für Lehre und Forschung von privatrechtlichen Unternehmen/Organisationen ²⁾		Drittmittel für Lehre und Forschung Gesamt -in Euro-
	- in Euro -	- prozentualer Anteil -	- in Euro -	- prozentualer Anteil -	
Kunsthochschulen					
Hochschule für Musik und Darstellende Kunst					
2015	814.315	97%	29.200	3%	843.515
2016	653.542	97%	18.600	3%	672.142
2017	752.774	98%	13.500	2%	766.274
2018	396.084	100%	0	0%	396.084
SUMME:	2.616.715	98%	61.300	2%	2.678.015
Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main					
2015	711.909	73%	268.870	27%	980.779
2016	504.881	85%	91.795	15%	596.676
2017	781.684	62%	470.770	38%	1.252.454
2018	681.569	71%	277.170	29%	958.739
SUMME:	2.680.043	71%	1.108.605	29%	3.788.648
Kunsthochschulen GESAMT (2015 - 2018)					
	5.296.758	82%	1.169.905	18%	6.466.663
HOCHSCHULEN GESAMT (2015 - 2018)					
	1.598.714.541	80%	399.249.540	20%	1.997.964.081

Quellen: Statistisches Landesamt, Hochschulfinanzstatistik; HMWK eigene Berechnungen

1) Bund, Bundesagentur für Arbeit, von den Ländern, Gemeinden, Gemeinde- und Zweckverbänden, sonstigem öffentlichen Bereich, DFG, EU, anderen int. Organisationen (OECD, UN, u.a.), Hochschulförderungsgesellschaften im Inland sowie Stiftungen und dgl.

2) gewerbl. Wirtschaft und sonstige nicht-öffentliche Bereiche

3) Grundmittel des Landes Hessen: keine Drittmittel